

Protokoll der 3. Bürgerratssitzung

vom Montag, 18. März 2019, 19.30 Uhr, im Bürgerratsszimmer

Vorsitz Alexandra Oppliger, Bürgergemeindepräsidentin

Protokoll Gaby Meister, Bürgerschreiberin

Anwesende Bürgerräte gemäss Präsenzliste

Entschuldigt Ruedi Bloch

Abwesend -

Gäste -

Abkürzungen	BG	Bürgergemeinde	BR	Bürgerrat
	PB	Protokollbestandteil	GV	Gemeindeversammlung
	EGB	Einwohnergemeinde Balsthal	AG	Arbeitsgruppe
	RL	Ressortleiter	EK	Eigenkapital
	FT	Forst Thal	FBK	Forstbetriebskommission

Vorbereitung des Traktandums

Traktanden

- | | |
|--|-----------|
| 1. Begrüssung | AO |
| 1.1 Traktandenliste | |
| 1.2 Protokoll der Sitzung 02/19 vom 18. Februar 2019 | |
| 2. Oberbergstrasse/Tunnelsanierung | AO |
| 2.1 Stand heute | |
| 3. Ehrenbürgerfeier/Bürgertag | JH |
| 3.1 Grobkonzept Feier, Budget Bürgertag CHF 1'000.00 | |
| 4. Ersatzwahl | AO |
| 4.1 Bürgertag | |
| 4.2 Ersatzbürgerrat | |
| 5. Bürgerhaus | AO |
| 5.1 Sanierung Raum Roggen EG, wie weiter | |
| 5.2 Raum OG, wie weiter | |
| 5.3 Arbeitsvertrag, Pflichtenheft Raumpflegerin | |
| 5.4 Pflichtenheft Liegenschaftsverwalter | |
| 5.5 Pflichtenheft Ressortleiter Liegenschaften | |
| 6. Militärbaracke | AO |
| 6.1 Militärbaracke Nebenkosten | |

7.	MFH Oberfeld	AO
7.1	Dienstbarkeitsvertrag Zirkulationsbeschluss	
7.2	Nutzungs-und Verwaltungsordnung	
8.	Sponsoring / Vernehmlassung	AO
8.1	Vernehmlassung Schweiz Mobil MTB-Route	
8.2	Sponsoring Anfrage HitchHike	
9.	MFH Oberfeld	AO
9.1	Originale auf Homepage	
10.	Regelung Unterschriften	AO
10.1	Nutzungs-und Verwaltungsordnung	
11.	Verschiedenes	
11.1	Musterflurreglement Amt für Landwirtschaft	AO
11.2	Relay for Life	AO
11.3	Mitteilung Ressortleiter	Alle
11.4	offenen Pendenzen	AO
11.5	Termine und Delegationen	AO
11.6	Schlusswort	AO

1. Begrüssung

- Traktandenliste
- Protokoll der 2. BR-Sitzung vom 18. Februar 2019

Alexandra Oppliger begrüsst die Anwesenden zur dritten BR-Sitzung. Ruedi Bloch hat sich für die Sitzung entschuldigt.

1.1 Traktandenliste

Alexandra Oppliger erklärt dem BR, dass sie die Traktandenliste wie folgt angepasst hat:

- 1.3 – die offenen Pendenzen werden unter dem Traktandum Verschiedenes behandelt.
- Unter Traktandum Verschiedenem darf man keine Beschlussfassungen vornehmen. Deshalb wird die Traktandenliste entsprechend angepasst.
 - 8. Sponsoring / Vernehmlassung mit den Untertraktanden
 - 8.1 Vernehmlassung Schweiz Mobil MTB-Route
 - 8.2 Sponsoring – Anfrage HitchHike
 - 9. Homepage
 - 9.1 Originale auf Homepage
 - 10. Regelung Unterschriften

Die Traktandenliste wird mit den Anpassungen einstimmig genehmigt.

1.2 Protokoll der 2. BR-Sitzung vom 18. Februar 2019

Bei 1.3 offene Pendenzen informiert Annina von Burg, dass die Archivkommission bereits mit den Shirts und Jacken ausgerüstet ist. Die Protokollführerin wird es in der Pendenzenliste entsprechend anpassen.

Das Protokoll der 2. BR-Sitzung vom 18. Februar 2019 wird einstimmig genehmigt.

Alexandra Oppliger bedankt sich bei der Bürgerschreiberin für das Verfassen des Protokolls.

2. Oberbergstrasse/Tunnelsanierung

2.1 Stand heute - Information

Beat Grolimund informiert den BR, dass bei der Wasserversorgung der Dienstbarkeitsvertrag noch nicht zur Unterzeichnung bereit ist. Voraussichtlicher Termin des Baubeginns der Wasserversorgung ist Mai bzw. Juni 2019.

Die Subventionsbeiträge für die Sanierung Oberbergstrasse werden tiefer als 80 % ausfallen; die definitive Höhe ist aber noch nicht bekannt. An der BR-Sitzung vom 29. April 2019 wird Michael Bur ausführlich über die Höhe der Subventionsbeiträge von Bund und Kanton informieren können. Alexandra Oppliger und Gaby Meister haben das Baugesuch mit den dazugehörigen Plänen für die Tunnelsanierung unterschrieben. Das Gesuch wurde bereits eingereicht.

3. Ehrenbürgerfeier/Bürgertag

3.1 Grobkonzept Feier, Budget Bürgertag CHF 1'000.00 - Beratung

Jörg Hafner informiert, dass die Ehrenbürgerfeier, der Bürgertag und die Neubürgerfeier am Samstag, 14. September 2019 in Absprache mit Thomas Fluri durchgeführt werden kann. Bei schönem Wetter wird die Feier auf dem Zimmerplatz durchgeführt. Bei Schlechtwetter wird man für eine Räumlichkeit besorgt sein, wie zum Beispiel das Schützenhaus oder das Pfarreiheim. Es wird eine einfache Waldverpflegung angeboten, umrahmt von Ansprachen und diversen Attraktionen. Jörg Hafner wird auf die nächste BR-Sitzung ein Grobkonzept mit Kostenberechnung erarbeiten und dem BR vorlegen.

5. Bürgerhaus

5.1 Sanierung Raum Roggen EG, wie weiter - Beschluss

Eintreten

Die Sanierung des Raumes Roggen EG steht an. Im Budget Sanierung Bürgerhaus sind noch CHF 11'058.85 offen und das Budget Unterhaltsarbeiten weist eine Höhe von CHF 6'000.00 auf. Für die Sanierung Bürgerhaus stehen insgesamt CHF 17'058.85 zur Verfügung. Es sind Offerten für den Raum Roggen EG, Parkplatzeinteilung sowie Beschilderungen von CHF 20'000.00 vorhanden.

Detailberatung

Alexandra Oppliger macht dem BR den Vorschlag, den Raum Roggen EG komplett zu sanieren und ihn danach zur Vermietung anzubieten. Der Bürgerrat ist damit einverstanden, dass der Raum saniert werden muss. Solange der Raum nicht vermietet ist, kann die Archivkommission den Raum nutzen.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, die Sanierung des Raumes Roggen EG zu genehmigen.

Beschluss

Der BR genehmigt den Antrag einstimmig.

Alexandra Oppliger informiert, dass bei der Sanierung des Bodens mehrere Möglichkeiten bestehen. Entweder man belegt den Boden mit Laminat bzw. Novilon oder man saniert den alten Parkettboden. Die Kosten sind fast gleich. Der Bürgerrat entscheidet sich für die Sanierung des Bodens.

5.2 Raum OG, wie weiter

- Beschluss

Eintreten

Der Boden des Raumes OG wurde damals mit beschichteten Hartholzplatten versehen. Der unangenehme Geruch, der vom Boden aus geht, kann man nur mit dem Entfernen der Holzplatten beseitigen.

Detailberatung

Der Bürgerrat besichtigt den Raum. Alexandra Oppliger wird für die Sanierung des Raumes Offerten einholen und an der nächsten Sitzung wird das weitere Vorgehen besprochen.

Der Bürgerrat ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

5.3 Arbeitsvertrag, Pflichtenheft Raumpflegerin

- Beschluss

Eintreten

Alexandra Oppliger fragt den BR, ob Ergänzungen bzw. Anpassungen beim Arbeitsvertrag sowie dem dazugehörigen Pflichtenheft für die Stelle als Raumpflegerin zu erwähnen sind.

Detailberatung

In der Diskussionsrunde wurde festgestellt, dass der falsche Vertrag als Datei verschickt worden ist. Helene Eggenschwiler wird den richtigen Vertrag für die nächste Sitzung dem BR vorlegen. Das Pflichtenheft wird Alexandra Oppliger mit Karin Brunner anschauen.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, das Pflichtenheft Reinigungskraft Bürgerhaus zu genehmigen.

Beschluss

Der BR genehmigt den Antrag einstimmig.

Das Heckenschneiden wird weiterhin von der Gärtnerei Wysshaar erledigt. Die Reinigungskraft muss wie im Pflichtenheft beschrieben die Blumenrabatte wöchentlich pflegen.

5.4 Pflichtenheft Liegenschaftsverwalter

- Beschluss

Eintreten

Alexandra Oppliger fragt den BR, ob Ergänzungen bzw. Anpassungen beim Pflichtenheft für die Stelle als Liegenschaftsverwalter zu erwähnen sind.

Detailberatung

Helene Eggenschwiler erwähnt, dass das Pflichtenheft die Liegenschaften Bürgerhaus, Vereinsarchiv Klus und die Kapelle Klus betreffen. Gereinigt werden das Archiv und die Kapelle von Martha Fluri. Annina von Burg möchte gerne wissen, wie man „Stundenrapporte der Reinigungskräfte erstellen“ verstehen muss. Die Reinigungskräfte stellen die Stundenrapporte aus und geben sie zur Kontrolle an den Liegenschaftsverwalter weiter. Er übergibt sie anschliessend an die Finanzverwalterin.

Es wird eingehend über eine neue Liegenschaftsverwalterin bzw. einen Liegenschaftsverwalter diskutiert. Es wäre von Vorteil, wenn ein Mitglied des Rates die Verwaltung übernehmen könnte. Beim Ressortleiter Liegenschaften und Liegenschaftsverwalter wäre es möglich, die Aufgaben an eine Person zu vergeben. Wichtig ist, dass diese so schnell wie möglich besetzt werden.

Antrag

Alex Oppliger beantragt, das Pflichtenheft Liegenschaftsverwalter zu genehmigen.

Beschluss

Der BR genehmigt den Antrag einstimmig.

5.5 Pflichtenheft Ressortleiter Liegenschaften

- Beschluss

Eintreten

Alexandra Oppliger fragt den BR, ob Ergänzungen bzw. Anpassungen beim Pflichtenheft Ressortleiter Liegenschaften zu erwähnen sind.

Detailberatung

Jörg Hafner bittet als Ergänzung im Pflichtenheft, dass die ausführende Person für das Budget im Bereich 060 Liegenschaften verantwortlich ist.

Othmar Heutschi fragt, weshalb die Liegenschaft Oberberg nicht im Pflichtenheft erwähnt ist. Helene Eggenschwiler erläutert, dass die Liegenschaft unter dem Bereich 061 Liegenschaft Oberberg, Allmendland und Hofzufahrten angegliedert ist.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, das Pflichtenheft mit den erwähnten Anpassungen zu genehmigen.

Beschluss

Der BR genehmigt den Antrag einstimmig.

6. Militärbaracke

6.1 Militärbaracke Nebenkosten

- Beschluss

Eintreten

Aus der Nebenkostenabrechnung kann man entnehmen, dass jährlich ein Verlust entsteht. Alexandra Oppliger und Helene Eggenschwiler haben die Nebenkosten der vergangenen Jahre zusammengestellt und verschiedene Varianten ausgearbeitet:

- Variante 1: Erhöhung des Mietzinses um ca. CHF 30 – 40.00.
- Variante 2: zusätzliche Stromzähler pro Einheit einbauen, d.h. insgesamt drei Stück. Die Abrechnung erfolgt direkt an die Mieter. Die Bedingung ist, dass das Tableau dafür ausgerichtet ist.
- Variante 3: Unterzähler, jedoch ist der Aufwand für die Finanzverwalterin höher.
- Variante 4: Dachwasser versickern lassen.

Militärbaracke: St. Wolfgangstrasse 31

AUFWAND					ERTRAG			
Jahr	Strom	Wasser	Abwasser	TOTAL		Jahresmiete	TOTAL	SALDO
2017	219.60	211.35	432.00	862.95		Pfadfinderabeilung Falkenstein	300.00	
						Jagdgesellschaft Balsthal	200.00	
						Natur- und Vogelschutzverein Balsthal	300.00	
TOTAL				862.95			800.00	-62.95

AUFWAND					ERTRAG			
Jahr	Strom	Wasser	Abwasser	TOTAL		Jahresmiete	TOTAL	SALDO
2016	243.15	148.90	432.00	824.05		Pfadfinderabeilung Falkenstein	300.00	
						Jagdgesellschaft Balsthal	200.00	
						Natur- und Vogelschutzverein Balsthal	300.00	
TOTAL				824.00			800.00	-24.00

AUFWAND					ERTRAG			
Jahr	Strom	Wasser	Abwasser	TOTAL		Jahresmiete	TOTAL	SALDO
2015	256.75	145.75	432.00	834.50		Pfadfinderabeilung Falkenstein	300.00	
						Jagdgesellschaft Balsthal	200.00	
						Natur- und Vogelschutzverein Balsthal	300.00	
TOTAL				834.50			800.00	-34.50

Detailberatung

Momentan wird das Dachwasser in die Kanalisation abgeleitet, was zur Folge hat, dass die Abwasserkosten hoch sind. Die Kosten werden anhand der Dachfläche berechnet. Das Abwasser kann man über ein Regenfass fassen und nutzen und versickern lassen. Von Seiten der Verträge kann man den Mietzins erhöhen. Jörg Hafner ist der Meinung, dass zuerst abgeklärt wird, ob eine Möglichkeit besteht, die Stromzähler zu montieren.

Jörg Hafner schlägt dem BR vor, dass weiterhin den geringen Betrag abgeschrieben wird und abgewartet wird, wie sich die Kosten in den nächsten Jahren verhalten.

Othmar Heutschi schlägt dem BR vor, eine Mietzinserhöhung von CHF 30.00 von jedem Mieter zu verlangen. Helene Eggenschwiler schlägt dem BR vor, eine Mietzinserhöhung von 10 % von jedem Mieter zu verlangen. Die Erhöhung beläuft sich insgesamt auf CHF 80.00.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt,

- Variante 1: Jährliche Abschreibung des geringen Betrages.
- Variante 2: Mietzinserhöhung von 10 %.

zu genehmigen.

Beschluss

Der BR genehmigt den Antrag Variante 2 über die Mietzinserhöhung von 10 % mit 4 Stimmen und 1 Enthaltung.

Helene Eggenschwiler wird die Mieter schriftlich informieren. Die Mietzinserhöhung wird im 2020 erfolgen.

7. MFH Oberfeld

7.1 Dienstbarkeitsvertrag Zirkulationsbeschluss

- Beschluss

Eintreten

Am 16. März 2019 haben Alexandra Oppliger und Gaby Meister den Dienstbarkeitsvertrag Nutzungsvereinbarung Wegrecht Oberfeld unterzeichnet. Die Nutzungsvereinbarung Wegrecht war an der Sitzung vom 18. Februar 2019 noch nicht fertiggestellt. Der Bürgerrat konnte nur den Plan von Mario Simic, Paul Fluri AG Mümliswil begutachten. Aus diesem Grunde wurde ein Zirkulationsbeschluss per Mail an die Bürgerräte zur Einsicht der Nutzungsvereinbarung versendet. In der Folge wurde unter Punkt 2.7 im Dienstbarkeitsvertrag festgehalten, dass die Eintragung ins Grundbuch erst dann angemeldet wird, wenn der entsprechende Protokollauszug der Bürgergemeinde Balsthal vorliegt.

Detailberatung

Die Eigentümerin des Grundstückes Grundbuch Balsthal/2636 räumt zu Lasten ihres Grundstückes dem Grundstück Grundbuch Balsthal/2637 auf der im Situationsplan gelb bemalten Fläche (Rampe) ein Wegrecht ein. Die eingeräumten Wegrechte führen über die Eigentümerinnen von Grundbuch Balsthal/2635 (Genossenschaft ProBon.ch) und 2636 (Bürgergemeinde Balsthal) erstellte Rampe zur unterirdischen Autoeinstellhalle. Die dienstbarkeitsberechtigte Eigentümerin von Grundbuch Balsthal/2637 (Paul Fluri Immobilien AG) hat sich an den Erstellungskosten der Rampe mit total CHF 19'666.00 zu beteiligen. Der Betrag von je CHF 9'833.00 (1/2 der Erstellungskosten) ist innerhalb von 10 Tagen nach der Unterzeichnung des vorliegenden Dienstbarkeitsvertrages der Bürgergemeinde zu bezahlen.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, den Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Genossenschaft ProBon.ch, Langenthal, der Bürgergemeinde Balsthal und der Paul Fluri Immobilien AG betreffend Wegrecht zu genehmigen.

Beschluss

Der BR genehmigt den Antrag einstimmig.

7.2 Nutzungs- und Verwaltungsordnung

- Beratung

Alexandra Oppliger fragt den BR, ob beim Entwurf für die Nutzungs- und Verwaltungsordnung noch Ergänzungen bzw. Anpassungen vorgenommen werden müssen. Der Entwurf wird zur Abklärung durch eine externe Person zur Begutachtung vorgelegt. Helene Eggenschwiler wird sich mit Schürmann Treuhand in Verbindung setzen.

Der BR ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

8. Vernehmlassung / Sponsoring

8.1 Vernehmlassung SchweizMobil-Route

Beschluss

Eintreten

Alexandra Oppliger informiert den BR, dass die Mountain-Bike-Route Nummer 44 bis nach Olten verlängert werden soll. Das Amt für Verkehr und Tiefbau möchte die Verlängerung mit der Neu-Beschilderung für den Abschnitt Weissenstein-Balsthal noch in diesem Jahr realisieren. Sie erwarten unsere Stellungnahme zum Linienführungsvorschlag bis spätestens 15. April 2019.

Detailberatung

Alexandra Oppliger bittet den BR sich über eventuelle Bedenken dieser Vernehmlassung zu äussern. Es werden keine Einwände erhoben. Alexandra Oppliger wird dem Amt für Verkehr und Tiefbau die positive Stellungnahme schriftlich mitteilen.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, die Vernehmlassung zur Linienführung der Verlängerung der Schweiz-Mobil MTB-Route Nr. 44 zu genehmigen.

Beschluss

Der BR genehmigt den Antrag mit 4 Stimmen und 1 Enthaltung.

8.2 Sponsoring-Anfrage HitchHike

- Beschluss

Eintreten

Im Naturpark Thal wird diesen Sommer HitchHike, eine digitale Plattform zur Förderung von Fahrgemeinschaften, eingeführt. Eine Sensibilisierungskampagne für nachhaltige Mobilitätsformen

begleitet die vierjährige Einführungsphase. Das Ziel des Projektes ist eine Abnahme des motorisierten Individualverkehrs, wodurch sich CO₂-Emissionen, Verkehrsstau sowie Lärmbelastung reduzieren. Das Projektbudget für die vierjährige Einführungsphase beträgt CHF 107'000.00. Das Projekt wird vom Bundesamt für Umwelt (BAFU), dem Amt für Verkehr und Tiefbau, allen Gemeinden im Bezirk Thal sowie die Hochschulen Luzern unterstützt. Derzeit ist ein Betrag von CHF 30'000.00 noch offen. Es werden Sponsoren gesucht.

Detailberatung

Unterstützen kann man als Förderer (CHF 2'000.00) oder als Patronat (CHF 500.00). Der BR diskutiert über eventuelle Vorteile für die Bürgergemeinde. Die Idee ist sehr gut, die Skepsis für allfällige Fahrgemeinschaften bleibt, da nicht jeder zur gleichen Zeit am selben Ort sein muss.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, das Sponsoring HitchHike im Naturpark Thal zu genehmigen.

Beschluss

Der BR ist dagegen und der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

Alexandra Oppliger hat eine Anfrage für Sponsoring für das Zeltfest in Balsthal erhalten. Es wird keinen finanziellen Beitrag von der Bürgergemeinde geleistet.

9. Homepage

9.1 Originale auf Homepage

Beschluss

Eintreten

Auf der Homepage der Bürgergemeinde Balsthal wurde ein Bild mit einem Tannenbaum heruntergeladen, das urheberrechtlich geschützt ist. Nun fordert der Besitzer des Bildes 920 Euro. Das Bild ist bereits entfernt worden. Die Bürgergemeinde hat keine Rechtsschutzversicherung. Es wird eingehend über eine Rechtsschutzversicherung für die Bürgergemeinde gesprochen. Bevor diese Rechnung bezahlt wird, wird Helene Eggenschwiler bei der Mobiliar Rechtsschutzversicherung der Forst nachfragen, ob man etwas dagegen tun kann.

Die Unterlagen für die Bürgerratssitzungen wurden bis anhin auf die Homepage geladen und von dort konnte der Bürgerrat mit dem entsprechenden Login die Dateien beziehen. Auch die Original-Protokolle wurden nach Genehmigung auf die gesicherte Seite geladen. Nach der Virus-Attacke der Homepage wurden die Unterlagen nur noch per Email versandt.

Detailberatung

Alexandra Oppliger fragt den Bürgerrat, ob es notwendig sei, künftig die Dokumente für die Sitzungen sowie die Original-Protokolle wieder auf die Homepage zu laden. Die Gefahr besteht auch heute noch, dass die Homepage gehackt werden kann. Der Bürgerrat ist mit den ZIP-Dateien, welche die Bürgergemeindepräsidentin für die BR-Sitzungen per Mail versendet rundum zufrieden. Es ist nicht nötig, dass die Unterlagen bzw. Protokolle auf die Homepage geladen werden müssen.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, die Dokumente und Protokolle nicht mehr auf die Homepage zu laden.

Beschluss

Der Bürgerrat genehmigt den Antrag einstimmig.

Die Bürgerschreiberin wird nun alle Dateien sowie die Originalprotokolle von der Homepage entfernen.

10. Regelung Unterschriften

10.1 Regelung Unterschriften

Beschluss

Eintreten

Bei Aufträgen wurden bis anhin die Rechnungen vom Auftraggeber bzw. Ressortleiter kontrolliert, dem Bürgerratspräsidenten zum Visum vorgelegt und an die Finanzverwalterin zur Zahlung weitergeleitet. Nach der Zahlung wurden die Rechnungen abgelegt. Nun möchte die Finanzverwalterin wissen, ob das im gleichen Rahmen mit der neuen Bürgerratspräsidentin weiter geführt werden soll.

Detailberatung

Jürg Hafner ist der Meinung, dass die Rechnungen zwingend nach dem Vier-Augen-Prinzip kontrolliert und visiert werden müssen. Die Rechnungen sollten deshalb von mindestens zwei Bürgerräten, d.h. der Auftraggeber (Ressortleiter), der die Rechnung kontrolliert und visiert sowie die Bürgerratspräsidentin die Rechnung zusätzlich begutachtet und visiert. Die Rechnungen der Bürgerratspräsidentin müssen zusammen mit dem Statthalter visiert werden. Danach werden die genehmigten und visierten Rechnungen zur Zahlung an die Finanzverwalterin weitergeleitet. Alles was budgetiert ist, kann der Ressortleiter die Aufträge erteilen. Sobald höhere Kosten das Budget überschreiten, muss es im Bürgerrat behandelt werden.

Antrag

Alexandra Oppliger beantragt, die Unterschriften-Regelung nach dem Vier-Augen-Prinzip zu genehmigen.

Beschluss

Der Bürgerrat genehmigt den Antrag einstimmig.

11. Verschiedenes

11.1 Musterflurreglement Amt für Landwirtschaft Information

Das Musterflurreglement vom Volkswirtschaftsdepartement ist als Information an den BR verschickt worden.

11.2 Relay for Life

Information

Anlässlich des Relay for Life in Balsthal gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Solidarität gegenüber Krebsbetroffenen und ihren Angehörigen zum Ausdruck zu bringen. Am 07. und 08. September 2019 findet in Balsthal das erste Relay for Life statt. Man kann diesen Anlass als Stafettenteam, Aktivitäten-Anbieter oder freiwillige Helfer finanziell unterstützen. Alexandra Oppliger findet es eine gute Idee, als Bürgerrat aufzutreten. Leider sind einige BR-Mitglieder anderweitig verplant. Das Wochenende darauf führt die Bürgergemeinde den Bürgertag durch. Deshalb hat sich der Bürgerrat als Mitwirkende gegen den Anlass Relay for Life entschieden.

11.3 Mitteilungen Ressortleiter

Diverse Mitteilungen und Termine

Der BR nimmt Kenntnis von nachstehenden Mitteilungen und Terminen:

- Jörg Hafner kann am Freitag, 05. Juli 2019 aus geschäftlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen. Die BR-Sitzung wird auf Montag, 08. Juli 2019, 18.00 Uhr verschoben.
- Othmar Heutschi hat Informationen betreffend den solothurnischen Kantonsbürger von Frau Oliva erhalten. Sie hat die Akten alle behandelt und hat sie als erledigt erklärt. Von 72 Personen haben 11 Personen das Gesuch zurückgezogen, da sie mehrere Bürgerorte haben diese müssten sie abtreten, was wiederum für die Gesuchsteller Kosten verursacht hätten. Er hat die Abrechnung für die Kantonsbürger von CHF 3'340.00 von Frau Oliva erhalten. Er verlangt von ihr eine detaillierte Aufstellung der Kosten.
- Am kommenden Montag findet der Einbürgerungs-Ausschuss statt. Es sind drei Familien angemeldet.
- Am Dienstag, 19.03.2019 findet die Messe in der Kapelle St. Josef Klus statt. Der Verkehrs- und Verschönerungsverein offeriert nach der Messe ein Apéro.
- Helene informiert, dass Herr Spichiger an der Römerstrasse 24 jahrelang einen Unterstand auf der linken Seite der Strasse gestellt hat. In dem Unterstand wurde Holz gelagert. Er musste der Bürgergemeinde einen jährlichen Betrag von CHF 10.00 bezahlen, da das Land der Bürgergemeinde gehört. Der Unterstand wurde vom Nachfolger übernommen und benutzte ihn als Fahrradunterstand. Es hat wiederum einen Wechsel gegeben und der jetzige Besitzer benötigt den Unterstand nicht mehr. Der Unterstand wurde von der Forst entfernt und die zurückgelassenen Fahrräder und Gerümpel mussten entsorgt werden. Die Entsorgungs- und Rückbaukosten belaufen sich auf CHF 900.00.
- Das Lohnprogramm SAGE 50 wird im Herbst 2019 ein neues Update erhalten. Die Finanzverwalterin musste für die vorgängigen Updates CHF 400.00 bezahlen und für das nächste Update belaufen sich die Kosten auf CHF 1'680.00. Ihr wurde ein anderes Update angeboten was ca. CHF 3'000.00 kostet pro Jahr. Sie hat sich mit ihrem Betreuer von der Finanzbuchhaltung in Verbindung gesetzt und er hat ihr das Programm Cresus empfohlen. Das kostet CHF 3'400.00, sie kann den Betrag aufteilen zu je einer Hälfte Bürgergemeinde und Forst. Der Vorteil wäre, dass die Jahresupdates sich nur auf CHF 150.00 belaufen. Diese Anschaffung ist nicht

budgetiert, es ist dringend, dass ein neues Programm angeschafft wird. Helene Eggenschwiler wird abklären, wie es aussieht betreffend eines Programmes von Abacus.

- Helene Eggenschwiler informiert, dass auf dem Holzweg neue Installationen vorgesehen sind. Thema: weisse Bäume. Die Forst wird die Bäume von unten her weiss anstreichen.

11.5 Termine und Delegationen

- 19. März 2019 Messe St. Josefskappelle
- 12. April 2019 GV Clientis Bank im Thal, MZH Laupersdorf

Geburtstagsdelegationen

30.03.1939	Grolimund Urs Sandgrubenstrasse 1	Jörg und Beat
03.04.1929	Bott Marie Kirchgässli 8 / Altersheim Inseli	Alex und Othmar

4. BR-Sitzung 2019 29. April 2019

Ende der Sitzung: 22.40 Uhr

11.6 Schlusswort

Alexandra Oppliger bedankt sich bei den Bürgerrats-Mitgliedern.

**Bürgergemeinde Balsthal
Bürgerrat**

**Alexandra Oppliger-Campa
Bürgergemeindepräsidentin**

**Gaby Meister
Bürgerschreiberin**

Jahresprogramm 2019 Bürgerrat

Bitte beachtet: BR Sitzungen finden normalerweise montags im Sitzungszimmer des Bürgerrates um 19.30 Uhr statt

Datum	Tag	Zeit	Anlass	Themen
29.04.2019	MO	19,30	BR- Sitzung 04/19	
11.05.2019	SA		Landsgemeinde BWSo	
13.05.2019	MO	18,00	BR- Sitzung 05/19	
13.05.2019	MO	19,30	Bürgergemeindeversammlung	>Rechnung 2018
21.05.2019	DI	20,00	DV Forst Thal in Mümliswil	
08.07.2019	MO	18,00	BR- Sitzung 06/19	>Halbjahresabschluss >Anschliessendes Nachtessen
19.08.2019	MO	19,30	BR- Sitzung 07/19	
17.09.2018	DI	19,30	BR- Sitzung 08/19	>Budget 1. Lesung 2020
04.10.2019	FR		Eingabetermin Budgetzahlen	
21.10.2019	MO	19,30	BR- Sitzung 09/19	
25.10.2019	FR	18,30	GV BWSo in Mümliswil- Ramiswil	
29.10.2019	DI	20,00	DV Forst Thal in Balsthal	
18.11.2019	MO	19,30	BR- Sitzung 10/19	>BGV mit Budget 2020
02.12.2019	MO	19,30	Bürgergemeindeversammlung	>Budget 2020
13.12.2019	FR	18,00	BR- Sitzung 11/19	>Rückblick/Ausblick >Jahresprogramm 2020 >Anschliessendes Nachtessen
offen			Weidauffahrt Oberberg	>wird durch Michael Bur angegeben
14.06.2019	FR		GV SVBK	>Engelberg
14.09.2019	SA	Offen	Ehrenbürgerfeier Thomas Fluri	
14.09.2019	SA	offen	Bürgertag 2019 mit Einbürgerungsfeier	